

Abteilung/FB

Datum

Status

Controlling

23.01.2012

öffentlich

Az: Q4/2011_THH11

Beratungsfolge:**Sitzungsdatum:**

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

08.02.2012

zur Kenntnisnahme

4. Quartalsbericht 2011 Teilhaushalt 11 - Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Abstimmungsergebnis

☐ Ja☐ Nein☐ Enthaltung**Bericht:**

das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 der - GemHKVO - regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

In dem vorliegenden Bericht wird im ersten Teil (1. Quartalsbericht) über das unterjährige Berichtswesen (1.1) und die Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen (1.2) berichtet. Im zweiten Teil (2. Maßnahmen und Zielerreichung der wesentlichen Produkte) wird über eben diese berichtet.

1. Quartalsbericht

1.1 Quartalsbericht Gesamthaushalt THH 11

Im Folgenden ist die Entwicklung des gesamten Teilhaushaltes 11 - Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung in Tabellenform dargestellt. Die Spalten 1 bis 4 beinhalten folgende Werte:

Spalte 1: Bezeichnung des Teilhaushaltes bzw. Produktnummer

Spalte 2: gebuchte Istwerte bis Dezember 2011

Spalte 3: Planwerte bis einschl. viertes Quartal 2011 (⁴/₄ des Gesamtplanes 2011)

Spalte 4: Gesamtplanwert für das Jahr 2011 gem. Haushalt

...

SachbearbeiterIn		FachbereichsleiterIn:		Bürgermeister:	
Haushaltsstelle:	☐ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Jugendbeteiligung erfolgt		UVP ☐ keine Bedenken ☐ Bedenken ☐ entfällt		
bisherige SV:					

Gesamt THH 11:

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4
Bezeichnung	Ist 1-12/2011	Plan 1-12/2011	Plan 2011
Gesamt THH11	- 439.577,13 €	- 543.348,20 €	- 543.348,20 €

Der Zuschussbedarf hat sich gegenüber dem Planwert um 103,8 T€ verringert. Die Gründe hierfür ergeben sich wie folgt:

1. Die Erträge der Kostenerstattung und Kostenumlage (Ziffer 07) sind höher als der Planwert, da die Zahlung der anteiligen Beratungskosten für die Arbeiten zur Vergabe der Konzessionsverträge durch die Gemeinde Wangerland erfolgt ist.
2. Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen (Ziffer 11) fehlt bei dem Konto Säumniszuschläge der Planwert in 2011; ein Planwert für 2012 ist eingestellt.
3. Der Aufwand an Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) ist zum Planwert niedriger, da die gemeinsame Kassenleitung der Gemeinde Wangerland und Stadt Schortens weggefallen ist; der Planwert wurde für 2012 entsprechend reduziert.
4. Die Abschreibungen (Ziffer 16) sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht gebucht.
5. Bei den Transferaufwendungen sind weniger Zuschüsse gezahlt worden, als geplant (Ziffer 18).
6. Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Ziffer 19) sind im Bereich der Geschäftsaufwendungen mehr Kosten angefallen, da die Rechnungen des Landkreises Friesland für die Belegprüfung 2010 sowie die Rechnungen der Rechtsanwälte für ihre Tätigkeit bei der Vergabe der Konzessionsverträge gezahlt wurden.

1.2 Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen THH 11

Da im Teilhaushalt 11 keine Kennzahlen beschlossen wurden, kann an dieser Stelle hierzu nicht berichtet werden.

2. Zielerreichung der wesentlichen Produkte

Die eingesetzten Maßnahmen der beschlossenen wesentlichen Produkte und deren jeweilige Zielerreichung im 4. Quartal 2011 sind in der Anlage auf den Seiten 3 bis 6 ersichtlich.

Anlagen:

4. Quartalsbericht 2011 THH11

Zielerreichung der beschlossenen wesentlichen Produkte